



Ursula Thöle-Ehlhardt  
Annegret Tepe  
Netzwerk Jugendhaus Buer e.V.  
Meißheideweg 15  
49328 Melle

Tel.: 05427/1072  
email: [jugendwagon.buer@web.de](mailto:jugendwagon.buer@web.de)  
[www.juwa-buer.de](http://www.juwa-buer.de)

An den  
Ortsrat Melle-Buer

Kirchplatz 7

49328 Melle-Buer

12.03.2021

### **Graffiti-Projekt „Vom Chaos zur Kunst“**

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit beantragen wir die Unterstützung des Graffiti-Projektes „Vom Chaos zur Kunst“ an dem Toilettenhäuschen und der Garage an der Skateranlage auf dem Festplatz Buer mit Mitteln des Ortsrats Buer in Höhe von 500,- €.

Als Anlage füge ich eine Projektbeschreibung, die Kostenaufstellung des Fassadenkünstlers sowie den Kosten- und Finanzierungsplan bei. Die Maßnahme ist mit den Baubetriebsdienst der Stadt Melle abgestimmt und wird von dort aus vorbereitet und begleitet.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne unter der o.g. Telefonnummer zur Verfügung.

Mit freundlichem Gruß

(Vereinsvorsitzende)

## Vom Chaos zur Kunst – Graffiti im öffentlichen Raum

Ein Graffiti-Projekt mit jungen Menschen aus unterschiedlichen Bezügen

Der öffentliche Festplatz in Melle-Buer liegt im Zentrum des Ortes, ist unter anderem Standort des Jugendwagons (Angebote der offenen Kinder- und Jugendarbeit) und wird von den unterschiedlichsten Gruppen und Vereinen zu ganz verschiedenen Anlässen genutzt. Der Sportverein unterhält hier einen öffentlich zugänglichen Trainingsplatz, der neben dem Trainingsbetrieb von losen Gruppierungen und auch Familien als Bolzplatz genutzt wird. Es gibt ein frei zugängliches Beach-Volleyballfeld und die kleine Skateranlage des Ortes. Der Schützenverein hat direkt angrenzend sein Domizil. Auch größere örtliche Feste finden regelmäßig auf dem Festplatz statt, wie z.B. das Schützenfest, das Familienfest „Buer ist bunt“ mit zahlreichen Vereinen aus dem Ort, Veranstaltungen der Feuerwehr oder auch anderer Vereine.

In den letzten beiden Jahren wurden die Wände des sich dort befindenden Toilettenhäuschens und einer Garage durch Graffiti-Sprayereien in sehr unterschiedlicher „künstlerischer“ Ausprägung immer wieder stark verunstaltet. Eine Grundreinigung der Gebäude würde hohe Kosten verursachen.

Von Seiten des Jugendwagons möchten wir das entstandene „künstlerische Chaos“ als Anlass nehmen, um ein Graffiti-Projekt für diese Gebäude auf den Weg zu bringen, in dem die unterschiedlichen Nutzergruppen des Festgeländes die Gelegenheit erhalten sich bei der Planung, Gestaltung und Umsetzung aktiv mit einzubringen und ihre Vorstellungen und Interessen geltend zu machen. Dafür möchten wir mit einem professionellen Fassadenmaler zusammenarbeiten, der auch schon in einem Projekt unter aktiver Einbindung von Jugendlichen unsere beiden Jugendwagons nach umfangreichen Renovierungsarbeiten sehr kreativ gestaltet hat. Neben den traditionellen Vereinen, wie z.B. Sportverein, Schützenverein, Feuerwehr oder Traktorenverein, gehören zu den Ansprechpartnern auch lose Gruppierungen wie z.B. aus der türkisch-stämmigen Community des Ortes, die sich dort mehr oder weniger regelmäßig zum Fußballspielen treffen – und natürlich Jugendliche aus dem Umfeld der offenen Kinder- und Jugendarbeit des Jugendwagons.

Diesen verschiedenen Gruppen können wir natürlich nur das Angebot der Beteiligung an der Erarbeitung eines gemeinsamen Gestaltungskonzeptes und der sich dann daran anschließenden künstlerischen Umsetzung unter der Begleitung eines professionellen Fassadenmalers anbieten, und um aktive Beteiligung bitten - inwieweit dieses dann in Anspruch genommen wird, bleibt abzuwarten. Großes Interesse besteht auf jeden Fall bei verschiedenen Jugendlichen aus dem Umfeld des Jugendwagons, die aber durchaus auch in verschiedenen Vereinen im Ort aktiv sind.

Ziel soll es sein, durch eine direkte Beteiligung an dem Kunst-Projekt, dieses nachhaltig und breit aufgestellt zu verankern als eine Gestaltung „unseres gemeinsamen Platzes“ - mit Raum und Beteiligungsmöglichkeiten für alle – in der Hoffnung, damit weiteren Schmierereien vorbeugen und eine gemeinsame Verbindung mit diesem öffentlichen Raum auf den Weg bringen zu können. Die Einbeziehung und Motivation der verschiedenen Akteure, der Austausch mit ihnen sowie die Begleitung des gesamten Projekts und die Betreuung der Jugendlichen wird von Verantwortlichen des Netzwerk Jugendhaus Buer e.V. kostenfrei übernommen.

Das Projekt ist mit dem Baubetriebsdienst der Stadt Melle, der für die Gebäude auf dem Festplatz in Buer verantwortlich ist, abgestimmt worden und wird in der Umsetzung parallel begleitend abgestimmt.

Ablauf des Projektes:

- Ansprache verschiedener Gruppierungen und Nutzergruppen
- Vortreffen mit Interessierten
- Vorbesprechung mit dem Fassadenmaler
- Planung, Konzept, Entwurf
- Entwurfsabstimmung mit den beteiligten Gruppen und dem Baubetriebsdienst
- Reinigung und Grundierung, evtl. mit Unterstützung des Baubetriebsdienstes
- Konzeptorientierte Entwurfsarbeiten abgestimmt auf die Fähigkeiten der beteiligten Jugendlichen
- Vorarbeiten – Material organisieren
- Unterweisung der Jugendlichen / Realisierung / Gestaltung – Umsetzung vor Ort



Farbelhaft Herforder str. 155a 33609 Bielefeld

**farbelhaft**

Atelier: Tim Methfessel (Dipl. Des.)  
Herforder Str. 155a  
33602 Bielefeld

mail: info@farbelhaft.com  
www.farbelhaft.com

Tel: 0521 7846 740  
0176 7850 906

net: www.facebook.com/farbelhaft

**Netzwerk Jugendhaus Buer e.V.**  
Jugendwagon  
Ursula Thöle-Ehhardt  
Meißheideweg 15  
49328 Melle

Bielefeld 21.02.2021

**Angebot**

Angebot: 1x Toilettenhaus, (4 Seiten ca. 55 qm), Festplatz Buer,  
1x Garage (2 Seiten + Garagentor ca. 36 qm), Festplatz Buer,  
+ 1x Schüttgutkiste vor Garage (ca. 5 qm) = Gesamt alle: ca 96 qm  
Inhalt: Graffiti-Workshop, konzeptionelle Wandgestaltung

Menge/Einheit	Leistungsbeschreibung Ablauf/ Phasen:	Einzelpreis	Gesamtpreis/ €
	<b>1. Vorbereitung/ Entwurf</b>		
4 h	1.1. Vortreffen	40€/h	160 €
ca 25 h	1.2. Vorbereitung, grobe Entwurfsvorlage	45€/h	1125 €
	<b>2. Grundierung:</b>		640 €
16 h/ 96 qm	2.1. Reinigung mit Wasserdruck		
8 h	2.2. grundieren aller zu gestaltenden Flächen		
8 h			
15-17x7h	<b>3. Realisierung/ Gestaltung</b>	Fachkraft 45€/h	4725 - 5355 €
	3.1. allgemeine Vorbereitungen, Organisation...		
	3.2. Ausarbeitung der Entwürfe mit max. 8 Jugendlichen		
	3.3. Unterweisung der Teilnehmer + Realisierung nach Vorlage		
	<b>4. Material/ Sprühdosen:</b>		
1 x	4.1. Miete Wasserhochdruckreiniger	1 x	90 €
100 Stck.	4.1. Sprühlackdosen & Sprühaufsätze	4,50 €/Stck.	450 €
	4.2. Schablonenmaterial	pauschal	200 €
20 l	4.3. Grundierung/ Haftgrund	20 l	90 €
	<b>5. Schutz:</b>		
	5.1. 7 x Schutzmaske	pauschal	pauschal 40 €
	Einweg-Handschuhe		
15 x 60 km= 900 km	<b>6. Anfahrt:</b>		
	Bielefeld - Buer - Bielefeld	0,30 €	270 €

Bei Fragen zu diesem Angebot oder allgemein zum Thema  
Wandgestaltung stehe ich jeder Zeit zu Ihrer Verfügung.

Gesamt 7790- 8420 €  
netto:

Auf Grundlage dieses Angebots würde mich eine Auftragsvergabe  
an die Firma Farbelhaft freuen!

+ 7 % Kunst am Bau Mwst.  
brutto: \_\_\_\_\_ pauschal

Mit freundlichen Grüßen

**Projekt: Vom Chaos zur Kunst - Graffiti im öffentlichen Raum  
Kosten- und Finanzierungsplan**

<b>Ausgaben</b>	
Hornar Fassadenmaler / GraffitiKünstler	160,00 €
Vorbereitung mit den Beteiligten 4 Std. á 40 €	1.125,00 €
Vorbereitung große Entwurfsvorlagen mit den Jugendlichen 25 Std. x 45 €	730,00 €
Reinigung und Grundierung aller Flächen durch Baubetriebsdienst - pauschal	5.355,00 €
Realisierung mit den Jugendlichen 119 Std. x 45 €	40,00 €
Schutzmasken - pauschal	740,00 €
Sprühlackdosen u. Sprühaufsätze, Haftgrund, Schablonen	270,00 €
Fahrtkosten Bielefeld - Buer - Bielefeld 900 km x 0,30 €	<b>8.420,00 €</b>
<b>Summe der Ausgaben</b>	

<b>Einnahmen</b>	
Stiftung LAUTER	4.000,00 €
Stadt Melle	730,00 €
Eigenleistung durch den Baubetriebsdienstes (Reinigung / Grundierung)	1.100,00 €
Zuschuß der Stadt Melle	500,00 €
Ortsrat Buer	90,00 €
Eigenmittel (Mitgliedsbeiträge)	2.000,00 €
Stiftungen	<b>8.420,00 €</b>
<b>Summe der Einnahmen</b>	